

Frau Oberbürgermeisterin  
Eva Weber  
Rathausplatz 1  
86150 Augsburg

Augsburg, den 17.02.2023

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,  
die SPD/DIE LINKE-die soziale fraktion stellt folgenden

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Neuausrichtung des „hohen Friedensfestes“ gemäß der Beschlussvorlage (BSV/23/08899) des Kulturausschusses vom 13.02.2023 jeweils eine\*n Vertreter\*in von den demokratischen Fraktionen bei den Beratungen hinzuzuziehen.

**Begründung:**

Das „hohe Friedensfest“ in Augsburg genießt einen großen Zuspruch. Das Programm des Friedensfestes umfasst seit Jahren nicht nur künstlerische Beiträge, sondern auch viele Diskussionsveranstaltungen, aber auch gemeinschaftsstiftende Formate wie die Friedenstafeln, die allen Augsburger\*innen offenstehen. In der Friedensstadt Augsburg ist der Austausch über Werte und Ziele der Stadtgesellschaft sehr wichtig. Die bestehenden Ansätze weiterzuentwickeln ist zu begrüßen. Dabei ist darauf zu achten, dass gemeinsam mit den bereits bestehenden Stakeholdern, den Religionsgemeinschaften, den Mitgliedern des Kulturbeirats aber auch Vertreter\*innen der demokratischen Fraktionen im Augsburger Stadtrat in einen partizipativen Prozess zur Entwicklung eines zukünftigen Konzepts für die Aufgaben und Durchführung des „hohen Friedensfestes“ im Vorfeld eingebunden sind. Es geht dabei nicht darum, um politischen Einfluss auf das Programm zu nehmen, sondern vielmehr als Vertretung der Stadtgesellschaft die Weiterentwicklung des Friedensfestes nachhaltig zu begleiten.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Florian Freund  
Fraktionsvorsitzender



Dirk Wurm  
stellv. Fraktionsvorsitzender



Christine Wilholm  
Stadträtin



Sieglinde Wisniewski  
Stadträtin